

# Presbyterium in Massen blickt auf Jugend

## Evangelische Kirchengemeinde begrüßt neu aufgestelltes Gremium

**Massen.** Die evangelische Kirchengemeinde in Massen hat ihre neuen Presbyter ins Amt eingeführt. Im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes und später bei einem kleinen Empfang im Melancthon-Gemeindehaus begrüßte die Gemeinde das neuaufgestellte Gremium. Die acht Presbyter sind gewählt für vier Jahre. Sie gelten als gewählt, obwohl eine formale Wahl ausblieb. Für die acht Kirchenvorstandspositionen gab es genau acht Kandidaten. Die beiden Pfarrer Jürgen Eckelsbach und Detlef Main gehören dem Gremium per se an. In der konstituierenden ersten Presbyteriums-Sitzung wird nunmehr die Besetzung der Ausschüsse festgelegt – es wartet viel Arbeit auf das Gremium, das sich als Dienstleis-

ter der 4200 Gemeindemitglieder in Massen versteht. Die Gemeinde fühlt sich gut aufgestellt für die neue Periode: baulich sind mit der Renovierung des Gemeindehauses nunmehr alle kir-

cheneigenen Immobilien in einem guten Zustand. Umso mehr Zeit bleibt für eine inhaltliche Neuausrichtung. Dabei soll unter anderem die Jugendarbeit ein Schwerpunkt sein. Die verabschie-

deten – da ausgeschiedenen – drei Presbyter Volker Holt haus, Martina Groß und Ulrike Wohlfahrt wurden ebenso mit einem kleinen Geschenk bedacht wie die neu bestellten Presbyter.



Das neue Presbyterium in Massen: Pfarrer und Vorsitzender Jürgen Eckelsbach (v. l.), Finanzkirchenmeister Karl-Heinz Zolper, Presbyter Peter Hiddemann, Georg Linz, Julia Bresinsky, Michael Ziegler, Christine Deifuß, Christiane Kuchler, Baukirchenmeister Paul Dircks und der stellvertretene Presbyteriums-Vorsitzender und Pfarrer Detlef Main.

Foto: Privat